







# Ludendorff-Spende!

Gießener Opfertag am 9. Juni 1918

Büchsenammlung mit Straßenverkauf

von Postkarten, Abzeichen und Blumen

Militär-Konzerte: vormittags von 11¼-12¼ Uhr in der Süd-Anlage  
nachmittags von 3-4 Uhr am Ludwigsplatz.

Gebe jedermann sein Scherflein!

**Gasther**  
**Gastherde**  
mit Bad u. Kaminen  
**Gastbadhauben**  
**Gastbadapparate**  
**Gastanzünder**  
empfehlen  
**Brüder Schmidt.**  
**Brennholz.**  
Tr. Buchen, Eichen- und  
Tannenholz, geschliffen,  
empfehlen als Lager- und  
Kaminholz.  
**J. Happel**  
Golds- und Silberarbeiten  
Platzstraße 18.

---

**TERROR-BAZILLEN**  
TERROR-PULVER  
gegen Schwaben, Keller-  
asseln und Ameisen  
Chemisch-pharmakologische Nah-  
mittel GmbH Berlin, Schillingstr. 3  
Cassel, Nischebergstr. 13.  
Verteiler gesucht!

## Bank für Handel und Industrie

(Darmstädter Bank)

### Niederlassung Gießen

Altenkapital und Reser- ven 192 Millionen Mark

Niederlassungen an etwa 75 Plätzen Deutschlands

Johannesstraße Nr. 1 - Ecke Neuenweg-Neuenbüch  
Gegründet im Jahre 1855

An- und Verkauf von Wertpapieren, Geldsorten usw. Eröffnung von Scheck- und laufenden Rechnungen. Aufbewahrung und vollständige Verwaltung von Wertpapieren und Wertgegenständen jeder Art (auch für Mündelvermögen). Vermietung von eisernen Säkrantfächern in diebes- und feuersicherem unterirdischen Gewölbe unter eigenem Verschluß des Mieters. Annahme von Bardepósitos gegen Ausstellung von Einlagebüchern.

**Hinterlegungsstelle für Mündelgeider**  
(Bekanntmachung der Gr. Hess. Reg. vom 17. Aug. 1900)

Früch gebackene  
**Stoffische**  
empfehlen  
**C. G. Kleinhen**  
Telephon 66. Bahnhofstr. 50.

**Eischränke**  
**Eismaschinen**  
**Heizelmaschinen- und**  
**Wohr-Kochfisen**  
**geichte Tafelwagen**  
**Bratpfannenmaschinen**  
**Bandmahlmühlen**  
zum Mahlen aller  
mahlfähigen Produkte  
empfehlen

**Brüder Schmidt.**  
**Leiterwagen**  
**Schiebkarren**  
Königstr. 10, Commer-  
z. u. Gewerbestr. 10, 4190  
Gießen, Lager in 19478

**Eichen-, Lannen- und Metallfärgen**  
Nebernahme von  
Feuerbestimmungen.  
Karl Gabn, Roberstraße 17.

**Café Amend**  
Heute Mittwoch, 8 Uhr:  
**Familien-Konzert**

**Dogische Privathandelschule**  
Gießen  
Unter Leitung einer Diplom-Handelslehrerin  
Goethestraße 32  
Telephon 2064

Beginn des neuen Halb- jahreskurses am 3. Juli.

Anmeldungen werden täglich entgegengenommen.  
Weitere Auskunft wird mündl. u. schriftl. gerne erteilt.

**Waschblusen**  
in größter Auswahl  
**Fritz Nowack**

Bestellungen auf geschmittenes, trockenes

**Buchen- u. Tannen-Brennholz**  
für Sommer- und Herbstlieferung nimmt jetzt schon entgegen - Lieferung kann frei Wohnung erfolgen -  
**Carl Haas, Frankfurter Str. 59.**

**Südwestdeutsche Treuhandvereinigung**  
G. m. b. H.  
**Frankfurt a. Main, Kaiserstrasse 10 a.**

übernimmt auf Grund von festen Abonnementsverträgen Aufstellung und Prüfung von Steuer-Erklärungen, Revisionen bei erfolgten Steuer-Veranlagungen.

Einlegung von Rechtsmitteln bei unrichtig erfolgter Veranlagung. Gewissenhafte, fachkundige Beratung in allen Steuer- und Stempel-sachen unter besonderer Berücksichtigung der Kriegs-u. Besatzsteuern. Spezielle Bearbeitung für Steuerfragen der G. m. b. H. und Aktien-Gesellschaften.

4173

**Pergamentpapier**  
echt und Ersta in Bogen und Rollen, auch in größeren Mengen prompt lieferbar.  
**J. Weinert, Gießen**  
Papierwaren.

**Feldpostkartons**  
aus prima brauner Feder-  
pappe in all. Größen. Große  
Mengen am Vorrat.  
**A. Chambé, Nieder-  
Görsheim, Bernhards-  
straße 12.**

**Verstärkendes**  
Allen denen, die sich  
zur Goldenen Hochzeit  
bedienen und die brau-  
nlichen Glanz u. Glanz-  
wünsche herbeibringt  
haben, lassen wir auf  
diesem Wege herzlichsten  
Dank.

Steinbach 4. Juni 1918.  
**Heinrich Kestler L.  
und Frau.**

**Jagdhund** unent-  
geltlich in gute Pflege und  
Züchtung genommen. 1225  
Gießener Str. 50.

**Bilwer**, 49 Jahre alt, gut-  
geartet, nebensächlich, man-  
nlich, mit einem älteren  
Kavalier, Preisverding nicht  
angeboten, in der Nähe  
Gießen, unter 02234 an den  
Gießener Anzeiger ersehen.

**Mad. gebildeter Lehrer**  
erweitert Unterricht in Mathe-  
matik und Physik. Schriftl.  
Angebote unter 02238 an den  
Gießener Anzeiger ersehen.

Geol. Institut für höhere  
Schulen Gießen, erweist  
Unterricht in Natur- und Er-  
wachsen. Schriftl. Angebote  
unter 02238 an den Gieß. Anz.

**An- und Verkauf**  
von Kunststoffen, Möbeln,  
ganzem Einrichtung, Möb-  
lieren, sowie in allen mit  
gebundenen Berufen.  
**Louis Rothenberger.**

**Privat-Mittags- und Abend-**  
tisch, evtl. nur erstein, 6  
o. 7. Uhr. Angeb. in Preis  
unter 424 a. d. Gieß. Anz.  
Freitag morgen 4245  
**schwarzer Bentel**  
bestehen, junger, Tadellos  
und, der, M. schwarze  
Brettermaße mit ungelb-  
ter, M. Inhalt, A. d. Wege  
von der Gießener - Straße  
Weg-Gehe, 1000 - 2000  
Lage-Roth-Anlage, Weg gute  
Bel. abzugeben. Anzeiger 431.

**Neuer Damenkleid**  
mit braunem Naturseid  
schon gelassen.  
Gegen hohe Beibeh. abgabe.  
**Hammerschlag, Bahnhofsstr. 37**

**Kammerjäger P. Krenn**  
Gießen, zentral-lage, 27  
Nr. 22, vertikal unter Garantie  
u. Vermittlung, Martin-  
Wille, Kanten, Edm. von,  
sowie j. d. Gießener Anzeiger.  
Barie nenigt. 02119

**Antauf**  
von Meisen, Lunden,  
Bavier, Flinken.  
**Louis Rothenberger,**  
Teleph. 176. Neuenweg 22.

**Blitzableiteranlagen**  
Das Abnehmen der Kupferleitungen und Anbringen der Ersatzleitungen übernimmt  
**Carl Holmeier, Schlossermstr.**

**Feuergrabenreinigung der Kurfürstlichen Reute Gieß.**  
Nachdem Freitag den 7. Juni, vormittags um 9 Uhr anfangend, soll das Gelände von den Kurfürstlichen Reuten in der Gemarkung Gieß oberhalb der Stadt, ca. 53 Morgen haltend, an Ort und Stelle öffentlich und meistbietend versteigert werden.  
Der Auktion ist auf der Kurfürstlichen Reute gegenüber der Reute.  
An demselben Tage nachmittags 1 Uhr soll das Gelände im Kurfürstlichen Schlossgarten versteigert werden.  
Die Zusammenkunft ist im Schlossgarten an der Eisenbahnbrücke. 41591

**Zucker-Ausgabe.**  
Der 54. den Kleinhandlern der Stadt Gießen bestellte Zucker für Juni 1918 kann von Donnerstag den 6. d. M. ab, gegen Vorlage des Bescheinigunges zur Zuckerkarte und Ablieferung der Zuckerkarte Nr. 6 in Empfang genommen werden. Einzelne abgetrennte Zuckerarten ohne den Bescheinigung sind unzulässig und berechtigen nicht zum Empfang von Zucker. Es gelangt außerdem eine Sonderausgabe von Zucker für die bürgerliche Bevölkerung zur Ausgabe.  
Es enthalten auf die Zuckerkarte Nr. 6 (Juni 1918):  
6 Pfund Zucker.  
Am den 30. Juni 1918 verliert die Zuckerkarte 6 ihre Gültigkeit. Der bis zu diesem Zeitpunkt den Zucker nicht abgeholt hat, hat keinen Anspruch mehr darauf.  
Die Kleinhandelsbescheinigung haben die vereinnahmten Zuckerarten 6 (Juni 1918) zu sammeln und zu je 100 g gebündelt bis längstens 3. Juli 1918 an das Stadtbüro abzugeben unter Beiliegung einer förmlichen Mitteilung über die Anzahl der abgetrennten Marken einzuliefern, die nicht abgehoben oder mehr überlieferten Zuckerarten sind nach vorangeforderten Muster dem Stadtbüro beizubringen zu melden.  
Wachsamhaltung dieser Frist! sowie unrichtige Angaben über den Zuckerbestand und Unregelmäßigkeiten bei der Abgabe des Zuckers haben den Ausschluss von der Zuckerlieferung zur Folge.  
Wichtigste! mache ich daran aufmerksam, daß mit einer weiteren Zuckerlieferung nicht mehr zu rechnen ist; jeder, der über diese Zuckerlieferung für die Einkaufsmenge auf.  
Der Kleinverkaufsbüchleinpreis für das Bund Zucker beträgt:  
1. Spezialzucker und gemahlener Zucker  
a) nicht raffiniert (Stromzucker) 42 Pfund  
b) raffiniert 44  
2. Quader, Wattenzucker  
a) im ganzen Ost oder Watten 49  
b) lose abgewogen 44  
3. Füllzucker 46  
4. Sandzucker 50  
Gießen, den 4. Juni 1918.  
Der Oberbürgermeister (Bescheinigungsbüro).